



In Hannover laufen die Vorbereitungen für eine der größten Messen auf dem größten Messegelände der Welt. Vom 14. bis 18. März findet dort wieder die CeBIT statt, die wichtigste Plattform für die Digitalisierung von Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft. Wir stellen Ihnen schon vorab einige Highlights vor - vom smarten Ampeltaster über einen Baustellenroboter bis zum virtuellen Fitnesstrainer.

Leadin

In Hannover laufen die Vorbereitungen für eine der größten Messen auf dem größten Messegelände der Welt. Vom 14. bis 18. März findet dort wieder die CeBIT statt, die wichtigste Plattform für die Digitalisierung von Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft. Wir stellen Ihnen schon vorab einige Highlights vor. Thomas Ultsch berichtet.

Die Ampeltaster, mit denen man als Fußgänger Grün bestellt, kennt jeder. Auf den ersten Blick sieht auch ActiWait so aus. Allerdings ist dieses Gerät online und hat einen Touchscreen. So kann die Ampel zum Beispiel zur Spielekonsole werden und die Menschen auf der anderen Seite zu Mitspielern. Erfinder Sandro Engel.

(O-Ton Sandro Engel)

Erste Tests waren erfolgreich. Auf der CeBIT soll ActiWait jetzt durchstarten. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig..

(O-Ton Sandro Engel)

Einen Erfolg gibt es schon. Der Ampeltaster 2.0 wurde mit dem CeBIT Innovation Award ausgezeichnet. Auch ein andere Innovation will die Langeweile bekämpfen. VoxR sorgt dafür, dass bei Konferenzen, Tagungen und Workshops alle ihre Meinung einbringen können. Alles, was die Teilnehmer im Publikum brauchen ist ein Smartphone, sagt Entwickler Tim Schlüter.

(O-Ton Tim Schlüter)

Auch Fragen lassen sich so praktisch verwalten und in Themenkomplexe sortieren.

Ganz klar: Die CeBIT richtet sich nicht mehr an private Anwender, aber hier wird gezeigt, was auch im Alltag ?in? ist. Zum Beispiel Schnäppchen vom Versandhändler Pearl. Pressesprecher Heiko Loy über eine Actioncam der neuesten Generation.

(O-Ton Heiko Loy)

Die Firma Climtrack kümmert sich dagegen um die Fitness - mit einem unbestechlichen und präzisen Personal Trainer namens betaCube. Firmengründer Frederik Wiehr.

(O-Ton Wiehr)

Ähnliche Anwendungen gibt es schon, aber meist agiert der virtuelle Trainer auf Mini-Displays. Jetzt wird er in Lebensgröße projiziert.

Thomas Ultsch, Redaktion ... Hannover